

### Aufgabenformate in der schriftlichen Abiturprüfung:

Die schriftliche Abiturprüfung im Fach Deutsch verlangt eine Kombination von Kompetenzen aus den prozessbezogenen Kompetenzbereichen „Lesen“ und „Schreiben“ mit Kompetenzen aus den zentralen Domänen des Faches „Sich mit Texten und Medien auseinandersetzen“ sowie „Sprache und Sprachgebrauch reflektieren“.

Die folgende Übersicht zeigt, welche Aufgabenarten laut der Bildungsstandards möglich sind:

<b>Aufgabenart</b>	
<i>textbezogenes Schreiben</i>	Interpretation literarischer Texte
	Analyse pragmatischer Texte
<i>materialgestütztes Schreiben</i>	Erörterung literarischer Texte
	Erörterung pragmatischer Texte
	Materialgestütztes Verfassen informierender Texte
	Materialgestütztes Verfassen argumentierender Texte

Diese sechs Aufgabenarten stellen Grundmuster dar, die miteinander kombinierbar sind, wobei allerdings eine der Basisaufgabenarten vorherrschend sein muss.

In der Vergangenheit bestanden die Abituraufgaben *in der Regel aus zwei Teilaufgaben*, z.B. einer Textinterpretation, an die sich ein Vergleich oder ein Erörterungsauftrag anschloss. Bei materialgestützten Aufgabenarten werden aus vorgelegten Materialien gezielt Informationen entnommen und für das eigene Schreibziel genutzt.